Fortbildungen für Freiwillige in Besuchs- und Begleitdiensten Empfehlenswerte Referentinnen und Referenten:

Hinweis: Auf dieser Liste werden Referentinnen und Referenten aufgeführt, welche aus den Kirchgemeinden nach einer Veranstaltung weiter empfohlen worden sind und ihr Einverständnis für den Eintrag auf der Liste gegeben haben. Weitere Hinweise werden gerne entgegengenommen.

Thema	Inhalte	Jahr	TN	Kirchgemeinde	Ansprechperson	Referentin
Ja nicht ins Altersheim!?		2017	12	Aeschi-Krattigen	Isabelle Santschi (Pfarrerin)	Patrick Huber
Demenz		2017		Rüschegg	Roger Juillerat (Pfarrer)	Natalie Hamela
Spitex- und Heimalltag	Beantwortung von Frage-stellungen z. B.: Was kann ich von Spitex	2016		Worb (in ZA mit Spitex, Frauenverein und EGW)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Susanna Schweizer, Frank Heepen und Roland Müller
Gut zu Fuss Gesund bewegen - Selbstständig bleiben!	"Sicher stehen - sicher gehen", "Schmerzfrei gehen", "Bewegung im Alter" - (Kurzreferat)	2016		Worb (in Zusammenarbeit mit Frauenverein, VSeSe Worb und Spitex)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Bernhard Müller Ruth Häni (und ein Orthopäde)
Kinder- und Erwachsenenschutz		2016		Steffisburg	Philipp Joss (Sozialdiakon)	Thomas Büchler
Aufmerksam, aktiv zuhören, wachsam sein auf das Gesagte, bewusst hören und reden.	Auf kreative Weise vermittelte Grundlagen, Ideen, "Tipps und Tricks"	2016	ca. 30	Koppigen	Melanie Kern (Pfarrerin)	Helen Vock
Gut geschlafen? Schlaf- / Wachstörungen im Alter	Impulsreferat Hilfsmittel für Tag und Nacht Gespräch mit dem Referenten und weiteren Fachpersonen	2015		Worb (in Zusammenarbeit mit VSeSe Worb, Spitex und Frauenverein)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Schlaf-Wach-Epilepsie-Zentrum Inselspital Bern (damaliger Referent arbeitet nicht mehr dort - Anfragen ans Zentrum weiterhin möglich)
Problematische Situationen bei Besuchen	Wann wird Eingriff zum Übergriff, was versteht man alles unter Gewalt, welche Formen gibt es, etc.	2015	ca. 12	Petrus, Münster, Nydegg in Bern	Christina Frank (SD Petrus)	Ombudsfrau für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen
Validation - Kommunikation bei Demenz		2015		Konolfingen	Samuel Burger (Pfarrer)	Marianne Zulauf

Die letzten Dinge	Theologische Gedanken zu Tod und Erlösung Eigehen auf die Broschüre "Vorkehrungen für den Abschluss meiner Lebensreise", welche vom Pfarrteam zusammengestellt wurde	2015	Wasen	Kathrin Betscha (Sozialdiakonin)	Matthias Zehnder
Mobilität im Alltag	Bei Hilfeleistungen den eigenen Körper / Rücken schonen. Hilfsmittel kennen um leichter mit Menschen umzugehen und ins Gespräch zu kommen	2015	Worb (ins ZA mit Spitex, Frauenverein und EGW)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Marianne Schröter
Lustvoll essen im Alter		2015	Burgdorf	Lisa Hug (Sozialdiakonin)	Sonja Erni
Genuss- und Suchtmittel im Alter (Alkohol, Medikamente, Tabak)		2014	Worb (in Zusammenarbeit mit der Alterskonferenz Worb)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Berner Gesundheit
Umgang mit Sterben, Tod und Trauer		2014	Konolfingen	Samuel Burger (Pfarrer)	Christine Lerch
Gesund im Alltag: Essen und Trinken im Alter	Ausgewogene Ernährung im Alter mit Schwerpunkt Diabetes	2014	Worb (in Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Alterskonferenz Worb)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Baggash Friederike
Vom Umgang mit Menschen	Meine Rolle als Besucherin / Besucher. Wie reagiere oder kommuniziere ich, wenn ich das Gegenüber nicht verstehen kann?	2014	Worb (in ZA mit Spitex, Frauenverein und EGW)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Elsbeth Saner und Erich Rohrbach
Schlaganfall		2014	Steffisburg	Philipp Joss (Sozialdiakon)	Roland Finsterwalder
Diabetes mellitus		2014	Steffisburg	Philipp Joss (Sozialdiakon)	Andreas Wälti, ADiMet Fachgruppe Stoffwechsel, Diabetes, Ernährung und Adipositas
Sehen und Hören im Alter	"Das Auge im 3. Lebensabschnitt"	2013	Worb (in Zusammenarbeit mit Frauenverein, VSeSe Worb und Spitex)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Markus König Oliver Dannenberg

Depressionen und Umgang mit depressiven Menschen		2013	ca. 25	KG Bern Petrus, Münster, Nydegg	Christina Frank (SD Petrus)	Tedy Hubschmid
Die hohe Kunst des Älterwerdens	Älterwerden gestern, heute und morgen. Altern als Verlust und Gewinn. Umgang mit Veränderungen.Die Kraft der Ermutigung in der Begleitung	2013		Worb (in ZA mit Spitex, Frauenverein und EGW)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Annerös Zwahlen
Wie fromm soll ich reden im BD		2013		Steffisburg	Philipp Joss (Sozialdiakon)	Thomas Bornhauser
Erzählst du mir eine Geschichte?	Kleine Einführung ins Geschichten erzählen.	2012		Worb (in Zusammenarbeit mit Spitex, EGW und Frauenverein)	Annemarie Pulver (Sozialdiakonin)	Roswitha Menke
Spitalseelsorge Inselspital Bern	Wir waren vor Ort im Inselspital	2011		Petrus, Münster, Nydegg in Bern	Christina Frank (SD Petrus)	Hubert Kössler
Bericht über die Arbeit der "Die dargebotene Hand" (DdH)		2010		Langnau	Kathrin Betscha (Sozialdiakonin)	Rita Suppiger
Biographiearbeit	Lebensspuren entdecken und verstehen, bewusst darauf achten, was im Gespräch geschieht, wenn jemand von sich erzählt	2010		Langnau	Kathrin Betscha (Sozialdiakonin)	Burghard Fischer
"Daheim statt Heim"						Bernhard Müller
Alltagsorientierung in der Langzeitpflege						Bernhard Müller
Psychopharmaka im Alter						Tedy Hubschmid
Zwangseinweisungen, Zwangsbehandlungen - gerechtfertigt oder nicht?						Tedy Hubschmid
Umgang/Anpassung Rollator - Ein und- Ausstiegshilfen für das Auto - Hilfsmittel im Alltag bei eingeschränkter Bewegung, weiteres						Roland Müller
Unser Gehirn ist lebenslang trainierbar						Helen Vock

Fortbildungen für Freiwillige in Besuchs- und Begleitdiensten Kontaktdaten Referentinnen und Referenten

Thema	Name	Vorname	Organisation / Beruf / Funktion	Wohnort oder Arbeitsort	E-Mail und Webseiten	Telefon
Gesund im Alltag Essen und Trinken im Alter	Baggash	Friederike	Diabetes- & Ernährungsberaterin	Boll	fbaggash@hotmail.com	031 839 64 77
Wie fromm soll ich reden im BD	Bornhauser	Thomas	Pfarrer	Steffisburg	th.bornhauser@refsteffisburg.ch	033 437 29 56
Kinder- und Erwachsenenschutz	Büchler	Thomas	Leiter KESB Thun	Thun	info.kesb-th@jgk.be.ch www.jgk.be.ch/jgk/de/index/direktion/org anisation/kesb.html	031 635 23 00
Hören im Alter	Dannenberg	Oliver	Hörgeräteakustiker-Meister	Worb	hoerberatung-worb@bluewin.ch www.leben-hören.ch	031 301 55 55
Lustvoll essen im Alter	Erni	Sonja	dipl. Ernährungsberaterin HF SVDE	Burgdorf	sonja.erni@diets-hin.ch www.die-ernaehrungsberaterin.ch	078 960 86 76
Schlaganfall und weitere	Finsterwalder	Roland	Logopäde	Thun	info@logopaedie-thun.ch www.logopädie-thun.ch	033 226 27 61
Biographiearbeit - Lebensspuren	Fischer	Burghard	Pfarrer	Hilterfingen	bfischer@kirchgemeindehilterfingen.ch	033 243 16 74
Demenz	Hamela	Natalie	Alzheimervereinigung Bern	Bern	natalie.hamela@alz.ch	031 312 04 10
Gut zu Fuss Gesund bewegen – Selbständig bleiben!	Häni	Ruth	Pro Senectute Beratungsstelle, Ressort Sport, esa Erwachsenen-	Konolfingen	ruth.haeni@be.pro-senectute.ch www.pro-senctute.region-eo.ch	031 790 00 10
Spitex- und Heimalltag	Heepen	Frank	Heimleiter Altersbetreuung Worb, Präsident Spitex Oberes Worblental	Worb	frank.heepen@abworb.ch	031 838 17 17
Ja nicht ins Altersheim!?	Huber	Patrick	Heimleiter Tilia Ostermundigen	Ostermundigen	patrick.huber@tilia-stiftung.ch	031 930 44 50
Depressionen und Umgang mit depressiven Menschen, Schizophrenie, Psychopharmaka / Zwangsbehandlungen und Zwangseinweisungen	Hubschmid	Tedy	ehem. Facharzt FMH für Psychiatrie u. Psychotherapie Fachrichter im Obergericht (Rekurse gegen Zwangs- einweisungen und Zwangsbehandlungen)	Bern	tedy@hubschmid.com	031 351 58 60
Sehen im Alter	König	Markus	dipl. Augenoptiker	Starrkirch	m.koenig@optikschweiz.ch www.kfa-online.ch	062 295 43 33

Spitalseelsorge Inselspital Bern	Kössler	Hubert	Co-Leiter, kath. Seelsorger, stv. Leiter Fachstelle Klinische Ethik, Theologe		hubert.koessler@insel.ch	031 632 28 46
Problematische Situationen bei Besuchen (Gewalt und Grenz- überschreitungen im häuslichen Bereich)	Kummer	Kathrin	Bernische Ombudsstelle für Alters-, Betreuungs- und Heimfragen	Bern	info@ombudsstellebern.ch www.ombudsstellebern.ch	031 372 27 27
Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Kommunikation, Angehörige begleiten, Pflegen zu Hause, Palliative Care	Lerch	Christine	Pflegefachfrau, Trauerbegleiterin, systematischer Coach	Bleienbach	info@lerch-beratung.ch	062 923 78 68
Erzählst du mir eine Geschichte?	Menke	Roswitha	(Geschichten)erzählerin, Texterin, Trau-Frau	Bern, Hamburg (Wohnort)	r.menke@roswithamenke.ch r.menke@roswithamenke.de	0049 172 211 94 82
"Gut zu Fuss Gesund bewegen – Selbständig bleiben!";"Daheim statt Heim"; "Alltersorientierung in der Langzeitpflege"	Müller	Bernhard	Dozent am Institut Alter der Berner Fachhochschule, Studien- und Projektleiter	Bern	bernhard.mueller@bfh.ch www.alter.bfh.ch	031 848 36 72
Spitex- und Heimalltag	Müller	Roland	Geschäftsführer Fachgeschäft für Hilfsmittel	Burgdorf	info@fgh-burgdorf.ch www.hilfsmittel-burgdorf.ch	034 422 22 12
Vom Umgang mit Menschen	Rohrbach	Erich	Pflegeexperte Höfa II, Supervisor und Organisationsberater	Säriswil	info@erichrohrba.ch www.erichrohtba.ch	031 829 22 74
Vom Umgang mit Menschen	Saner	Elsbeth	Pflegefachfrau, Gerontologin HF, Erwachsenenbildnerin HF, Mitarbeiterin Psychiatrie, Spital Emmental	Oberaargau Emmental	elsbeth.saner@sunrise.ch	
Alter, älter werden Demenz Depression Krise	Saner	Elsbeth	Pflegefachfrau, Gerontologin HF, Erwachsenenbildnerin HF, Mitarbeiterin Psychiatrie, Spital Emmental	Oberaargau	elsbeth.saner@sunrise.ch	
Mobilität im Alltag	Schröter	Marianne	Pflegefachfrau HF I , Kinaestheticstrainerin	Ostermundigen	marianne.schroeter@kinaesthetics- net.ch	031 931 68 43
Spitex- und Heimalltag	Schweizer	Susanna	Fachverantwortung Pflege/Leitung Spitex, Dipl. Wundexpertin SAfW	oberes Worblental	info@spitex-worblental.ch	031 839 92 92 (Spitex)

Bericht über die Arbeit der "Die dargebotene Hand" (DdH)	Suppiger	Rita	Geschäftsleiterin Ausbildung / Weiterbildung Die dargebotene Hand	Bern	rita.suppiger@143.ch bern.143.ch	031 301 12 23
Achtsame Kommunikation Gehirntraining	Vock	Helen	Eidgen. Fachausweis Ausbilderin	Ebikon	info@helenvock.ch www.helenvock.ch	041 440 22 48
Diabetes mellitus	Wälti	Andreas	ADiMet Fachgruppe Stoffwechsel, Diabetes, Ernährung und Adipositas	Thun	adimet@spitalstsag.ch www.spitalstsag.ch	033 226 29 09
Die letzten Dinge (Theologische Gedanken zu Tod und Erlösung + Vorkehrungen für den Abschluss meiner Lebensreise)	Zehnder	Matthias	Pfarrer	Kirchgemeinde Wasen	pfarramt@kirchewasen.ch	034 437 15 69
Validation - Kommunikation bei Demenz	Zulauf	Marianne	Dipl. Pflegefachfrau, Validationslehrerin Selbständig	Konolfingen	mariann@zulauf.ch www.validation-zulauf.ch	079 631 26 24
Die hohe Kunst des Älterwerdens	Zwahlen	Annerös	dipl. Pflegefachfrau, dipl. Erwachsenenbildnerin PH und dipl. Supervisorin		ar.zwahlen@bluewin.ch	044 935 30 57
Gut geschlafen? Schlaf-/ Wachstörungen im Alter			Schlaf-Wach-Epilepsie- Zentrum	Inselspital Bern	schlafmedizin@insel.ch www.neurologie.insel.ch	
Genuss- und Suchtmittel im Alter (Alkohol, Medikamente, Tabak)			Berner Gesundheit Fachmitarbeiterin (je nach Ort ist jemand anderes der Berner Gesundheit zuständig)	Bern	info@beges.ch wwww.bernergesundheit.ch	031 370 70 70